


100 Jahre TV Hohne Samstag 21. Mai 2011	
MerQury - Gempthalle	

Jugendschutz im Alltag

Erziehungsauftrag

Liebe Eltern,

Sie haben mit dem Inkrafttreten des Jugendschutzgesetzes die Möglichkeit einen Erziehungsbeauftragten ausdrücklich zu benennen.


In Begleitung dieses Erziehungsbeauftragten kann Ihr Kind an bestimmten Veranstaltungen teilnehmen. Dies betrifft auch den Besuch von Tanzveranstaltungen (Diskotheken) für Jugendliche ab 16 Jahren nach 24:00 Uhr.

Bitte bedenken Sie beim Erteilen des Erziehungsauftrages:

- Die erziehungsberechtigte Person muss volljährig sein
- Die Person muss reif genug sein, Ihrem Kind in der Situation verantwortungsvoll die notwendige Unterstützung bieten zu können
- Beim abendlichen Veranstaltungsbesuch muss die Heimfahrt Ihres Kindes gewährleistet sein
- Stellen Sie sicher, dass die erziehungsbeauftragte Person während der Begleitung Ihres Kindes nicht unter Einfluss von Alkohol oder anderen Rauschmitteln steht
- Die Person darauf achten kann, dass Ihr Kind, keine hochprozentigen, alkoholischen Getränke zu sich nimmt

Prinzipiell gilt:

Sie tragen weiterhin die volle Verantwortung für Ihr Kind, auch hinsichtlich der Aufsichtspflicht und haftungsrechtlicher Regelungen, wenn Sie einen Erziehungsauftrag erteilen.

100 Jahre TV Hohne Samstag 21. Mai 2011	
MerQury - Gempthalle	

Erziehungsauftrag (gemäß des Jugendschutzgesetz §1 Abs. 1 Nr. 4)

(Diese Bescheinigung muss bei Einlass an der Kasse vorgezeigt und den ganzen Abend mitgeführt werden.)

Hiermit erteile ich als Personensorgeberechtigter (in der Regel Elternteil)

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____ (Telefonnr. unter der Sie im Notfall erreichbar sind)

den Erziehungsauftrag an: (begleitende Person)

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Geboren am: _____

Obenstehende, mir persönlich bekannte Person wird meine Tochter / meinen Sohn

Name, Vorname: _____

Geboren am: _____

am Samstag, 21. Mai 2011 beim MerQury-Konzert mit anschließender Party begleiten.

Meine Tochter / mein Sohn darf die Veranstaltung bis _____ besuchen
(Uhrzeit)

Bitte beachten, dass eine Fälschung der Unterschrift eine Straftat nach §267 StGB darstellt und bereits der Versuch strafbar ist.

(Datum - Unterschrift der begleitenden Person)

(Datum - Unterschrift eines Elternteils)